



Protokoll zur Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum: 25.09.2025

Beginn: 17:30Uhr bis 19:40Uhr

Ort: Rathaus, Ratssaal

Teilnehmer:

Vorsitzender

Bürgermeister Stefan Feustel

Stadträte

Jürgen Bauer, Jens Breitfeld, Mirko Fritzsch, Dietmar Kallweit, Sabine Kallweit, Christian Köttler, Lutz Lippold, René Löscher, Matthias Metzing, Toni Rißmann, Reinhard Röthig, Danny Schwalbe, Ronny Wild, Dr. Hans-Günter Wilhelm

Entschuldigt fehlen: Christopher Neef (berufliche Gründe)
Max Tautenhahn (private Gründe)
Uwe Eißmann (Urlaub)

Weiterhin waren anwesend: Gäste laut Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Protokolle der Sitzungen vom 26.06.2025 und 07.08.2025
3. Bürgerfragestunde
4. Vorstellung der Kandidaten zum Ehrenamt als Friedensrichter/in
5. Wahl des Friedensrichters und des stellvertretenden Friedensrichters für die Amtsperiode 2025 – 2030
BV/017/2025
6. Information zum Vollzug der Beschlüsse des Stadtrates von Januar 2025 – Juni 2025
IV/002/2025
7. Haushaltsinformation zum Haushalt 2025 der Stadt Wilkau-Haßlau (Stand 30.06.2025)
IV/003/2025
8. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018
BV/016/2025
9. Verkauf städtischer Grundstücke – Schulweg Silberstraße – Aufhebung Verkaufsbeschluss

BV/021/2025

10. Allgemeiner Spendeneingang bis 08.08.2025

BV/022/2025

11. Erweiterung der Anlage 1 zum Verbot der Vermietung von öffentlichen Gebäuden, Einrichtungen und Freiflächen für Parteien, Wählervereinigungen und Wählergruppen

BV/023/2025

12. Entwurf Schulnetzplan des Landkreises Zwickau – Fachteil allgemeinbildende Schulen des zweiten Bildungsweges

BV/024/2025

13. Haushaltssatzung für die Haushaltjahre 2025/2026

BV/025/2025

14. Allgemeiner Spendeneingang bis 04.09.2025

BV/026/2025

15. Anfragen der Stadträte

16. Informationen des Bürgermeisters

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einschließlich Bürgermeister sind 14 Stadträte anwesend. Die Stadträte Christopher Neef, Max Tautenhahn und Uwe Eißmann wurden für die Sitzung entschuldigt. Die Tagesordnung wird einstimmig und ohne Nachfragen beschlossen. Der Bürgermeister stellt fest, dass ordnungs- und fristgemäß geladen wurde. Es wird kein Widerspruch erhoben.

Für die Unterzeichnung des Protokolls für diese Sitzung werden die Mitglieder René Löscher und Toni Rißmann bestimmt.

zu 2 Bestätigung der Protokolle der Sitzungen vom 26.06.2025 und 07.08.2025

Der Vorsitzende erklärt, dass die Anfrage zum Protokoll vom 26.06.2025 beantwortet wurde. Es gibt keine weiteren Anfragen und keine Einwände. Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

Der Vorsitzende erläutert zum Protokoll der Sitzung vom 07.08.2025, dass es eine Änderung zur BV/018/2025 gibt. Bei der öffentlichen Ausschreibung wird das Wort „beschränkt“ aus dem Text entfernt. Es ist inhaltlich nicht korrekt. Es gibt keine weiteren Anfragen und keine Einwände. Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

zu 3 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Bürgeranfragen zur heutigen Stadtratssitzung.

zu 4 Vorstellung der Kandidaten zum Ehrenamt als Friedensrichter/in

Frau Fromm stellt sich sehr ausführlich den Stadträten und allen Anwesenden vor. Es gibt keine Anfragen der Stadträte an Frau Angelika Fromm. Herr Sven Jager kann aus beruflichen Gründen nicht an der Stadtratssitzung teilnehmen. Der Vorsitzende liest ein Vorstellungsschreiben von Herrn Jager vor. Es gibt keine Anmerkungen.

Der Vorsitzende erklärt, dass Frau Reuther, die derzeitige Friedensrichterin, im Dezember verabschiedet wird und der Bedarf an einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger besteht.

zu 5 Wahl des Friedensrichters und des stellvertretenden Friedensrichters für die Amtsperiode 2025 – 2030
BV/017/2025

Die Ausschreibung zur Wahl des Friedensrichters erfolgte im Stadtanzeiger am 14.03.2025 sowie auf der Internetseite der Stadt Wilkau-Haßlau.

Bis zum Bewerbungsende am 30.06.2025 lagen der Stadtverwaltung zwei Bewerbungen vor.

Für das Amt des Friedensrichters bzw. stellvertretenden Friedensrichters haben sich beworben:

- Herr Sven Jager aus Wilkau-Haßlau
- Frau Angelika Fromm aus Wilkau-Haßlau

Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein. Es müssen die Voraussetzungen nach § 4 SächsSchiedsGütStG vorliegen.

Alle Bewerber haben schriftlich erklärt, dass Ausschlussgründe nach § 4 Abs. 2 bis 5 SächsSchiesGütStG nicht vorliegen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Stadtrat wählt den ehrenamtlich tätigen Friedensrichter und den ehrenamtlich tätigen stellvertretenden Friedensrichter für die Schiedsstelle der Stadt Wilkau-Haßlau in einem Wahlgang.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

Alle Mitglieder des Stadtrates werden nun gebeten ihre Stimme abzugeben.

Bei der anschließenden geheimen Wahl fielen die Abstimmungsergebnisse wie folgt aus:

Stimmenverteilung:

Friedensrichter/in:	Frau Angelika Fromm	9
	Herr Sven Jager	4

Stellv. Friedensrichter/in:	Frau Angelika Fromm	4
	Herr Sven Jager	8

Ungültige Stimmen:	1
--------------------	---

Frau Angelika Fromm wird mehrheitlich mit 9 Stimmen gewählt. Der Bürgermeister bittet Sie nach vorn und beglückwünscht Sie für ihr zukünftiges Amt als Friedensrichterin.

**zu 6 Information zum Vollzug der Beschlüsse des Stadtrates von Januar 2025 – Juni 2025
IV/002/2025**

Der Bürgermeister informiert den Stadtrat über die gefassten Beschlüsse und den Stand zum Vollzug der Beschlüsse von Januar 2025 – Juni 2025.

Bis auf BV/005/2025 Verkauf städtischer Grundstücke – Schulweg Silberstraße wurden alle Beschlüsse entsprechend umgesetzt.

Der Stadtrat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis. Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

**zu 7 Haushaltsinformation zum Haushalt 2025 der Stadt Wilkau-Haßlau (stand 30.06.2025)
IV/003/2025**

Der Vorsitzende erklärt dazu alles ausführlich im Tagesordnungspunkt 13. Der Stadtrat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis. Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

**zu 8 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018
BV/016/2025**

Der Vorsitzende gibt an, dass eine Erläuterung nur bei Nachfragen erfolgt.

Stadtrat Wild möchte wissen, auf was sich die Kosten der Feststellung belaufen.

Frau Graichen gibt eine Einschätzung ab und beziffert diese mit ca. 6 – 7,5TEUR.
Es gibt keine weiteren Fragen oder Anmerkungen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Stadtrat der Stadt Wilkau–Haßlau beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Wilkau–Haßlau zum 31.12.2018. Die Anlagen 1 – 3 sind untrennbarer Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

**zu 9 Verkauf städtischer Grundstücke – Schulweg Silberstraße – Aufhebung Verkaufsbeschluss
BV/021/2025**

Die BV/005/2025 beinhaltet den Verkauf des Flurstücks 33/3 Gemarkung Oberhaßlau an Herrn Franz Tauscher.

Herr Tauscher hat mit Mail vom 04.07.2025 mitgeteilt, dass er aus persönlichen Gründen von seiner Kaufabsicht zurücktritt.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Aufhebung des Beschlusses BV/005/2025 vom 06.03.2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

**zu 10 Allgemeiner Spendeneingang bis 08.08.2025
BV/022/2025**

Der Bürgermeister trägt die Spenden einzeln zum Beschluss vor und dankt den Spendern für ihre Unterstützung.

1. Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Annahme der Spenden gemäß Anlage 1 dieses Beschlusses.

Sendengeber/Anschrift	Sachspende in EUR	Geldspende in EUR	Einrichtung	Verwendungszweck	Abstimmungsergebnis		
					Ja	Nein	Enthaltung
Herr Uwe Eismann Waldstraße 4 08112 Wilkau - Haßlau		100,00		Spende für Kinderfest 2025	14		
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Silberstraße e.V. Schneeberger Straße 113a 08112 Wilkau - Haßlau	929,39			Sachspende für Feuerwehr Silberstraße	14		
Herr Jörg Wolfram Hohe Straße 10 0812 Wilkau - Haßlau		100,00		Spende für Kinderfest 2025	14		
Bäckerei - Konditorei Jörg Pecher Schneeberger Straße 66 08112 Wilkau - Haßlau	35,00			Sachspende für Kinderfest 2025	14		
Bäckerei Björn Planitzer Neuwilkauer Straße 15 08112 Wilkau - Haßlau	80,25			Sachspende für Kinderfest 2025	14		

Elternrat der Kita "Märchenkiste"		1.933,00		Spende für Kita "Märchenkiste"	14		
DIRK Rossmann GmbH Zwickauer Straße 39a 08112 Wilkau - Haßlau	49,90			Sachspende für Hort Comenius-Grundschule	14		

2. Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Spenden wie im Verwendungszweck angegeben zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

**zu 11 Erweiterung der Anlage 1 zum Verbot der Vermietung von öffentlichen Gebäuden, Einrichtungen und Freiflächen für Parteien, Wählervereinigungen und Wählergruppen
BV/023/2025**

Um die parteipolitische Neutralität zu wahren wurde in der Stadtratssitzung am 12.02.2009 der Beschluss über das Verbot der Vermietung von öffentlichen Gebäuden, Einrichtungen und Freiflächen für Parteien, Wählervereinigungen und Wählergruppen gefasst. Durch die Sanierung der Freifläche Dorffestplatz Silberstraße und der Option diesen zu vermieten, macht sich eine Erweiterung der Anlage 1 des o.g. Beschlusses erforderlich.

Anlage 1:

- Muldentalhalle, Kirchberger Straße 5, 08112 Wilkau-Haßlau
- Linde, OT Culitzsch, Dorfstraße 5, 08112 Wilkau-Haßlau
- Comenius-Grundschule, Robert-Schumann-Str. 9, 08112 Wilkau-Haßlau
- Dittesschule, Kirchstraße 11, 08112 Wilkau-Haßlau
- Pestalozzi-Oberschule, Schulstraße 27 b, 08112 Wilkau-Haßlau
- Kita „Am Sandberg“, Griesheimer Straße 22, 08112 Wilkau-Haßlau
- Kita „H. Dietel“, Schulstraße 27, 08112 Wilkau-Haßlau
- Kita „Märchenkiste“, OT Silberstraße, Heuweg 5, 08112 Wilkau-Haßlau
- Kita „Tintenklecks“, Kirchstraße 8, 08112 Wilkau-Haßlau
- Feuerwehrgerätehaus Wilkau-Haßlau, Am Alten Güterbahnhof 1, 08112 Wilkau-Haßlau
- Feuerwehrgerätehaus Silberstraße, Schneeberger Straße 113 a, 08112 Wilkau-Haßlau
- Feuerwehrgerätehaus Culitzsch, Dorfstraße 17, 08112 Wilkau-Haßlau
- Sporthalle Mozartstraße, Mozartstraße 5, 08112 Wilkau-Haßlau
- Alter Bahnhof/Freizeitzentrum, Am Bahnhof 7, 08112 Wilkau-Haßlau
- Dorffestplatz Silberstraße, Am Sportplatz 2, 08112 Wilkau-Haßlau

Der Vorsitzende erklärt, dass es jedoch gestattet ist Fraktionssitzungen und Bürgersprechstunden abzuhalten.

Stadtrat Löscher erkundigt sich, ob es erlaubt ist auf dem Marktplatz politische Veranstaltungen durchzuführen.

Der Vorsitzende gibt an, dass es nicht untersagt ist.

Stadtrat Breitfeld möchte, dass diese Information im Stadtanzeiger und in der Freien Presse veröffentlicht wird.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Anmerkungen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Erweiterung der Anlage 1 zum Verbot der Vermietung von öffentlichen Gebäuden, Einrichtungen und Freiflächen für Parteien, Wählervereinigungen und Wählergruppen. Die Freifläche Dorffestplatz Silberstraße, Am Sportplatz 2, 08112 Wilkau-Haßlau wird hinzugefügt und die Pestalozzi-Mittelschule wird in Pestalozzi-Oberschule abgeändert.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	1

**zu 12 Entwurf Schulnetzplan des Landkreises Zwickau – Fachteil allgemeinbildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges
BV/024/2025**

Der Landkreis Zwickau als zuständiger Träger der Schulnetzplanung gem. § 23a Abs 3 SächsSchulG hat im vergangenen Jahr begonnen, die Fortschreibung des Schulnetzplanes, Fachteil allgemeinbildende Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges, zu erstellen. Dieser Prozess ist insoweit fortgeschritten, als dass auf Grundlage der Daten des Schuljahres 2024/25 ein erster Entwurf erstellt werden konnte, der gem. § 23a Abs. 4 SächsSchulG im Beteiligungsverfahren vorgestellt werden soll.

Der Vorsitzende erklärt, dass der zuständige Ausschuss darüber bereits vorberaten hat. In der Region gibt es keine Änderung. Alle Schulen sind mittel- und langfristig gesichert. Es gibt nur sehr wenige Gebiete, in denen die Zahlen zurückgehen.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Stadtrat der Stadt Wilkau – Haßlau erteilt gem. § 23a Abs. 4 SächsSchulG sein Einvernehmen zum vorgelegten Schulnetzplan des Landkreises Zwickau

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

**zu 13 Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025/2026
BV/025/02025**

Bestandteil der Haushaltssatzung ist der Haushaltsplan mit allen seinen Anlagen. Er ist für die Stadtverwaltung Arbeitsgrundlage und beinhaltet alle voraussichtlich eingehenden Einnahmen und Ausgaben im Ergebnis- und Finanzplan für das Haushaltsjahr 2025 und 2026.

Gleichzeitig enthält der Haushaltsplan den Stellenplan für die Beschäftigten der Stadtverwaltung nach § 63 SächsGemO.

Seine Erstellung ist vorgeschrieben und ist kraft Gesetzes erlassene Vorschrift für die Führung der Haushaltswirtschaft.

Ansprüche werden durch ihn nicht begründet noch aufgehoben.

Die Haushaltssatzung 2025/2026 sieht folgendes vor:

a) Im Ergebnishaushalt

- einen Fehlbetrag von -2.388.200 EUR für das Haushaltsjahr 2025 und für das Haushaltsjahr 2026 einen Fehlbetrag in Höhe von -2.402.200 EUR
- Betrag der Verrechnung des Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO auf 1.196.800 EUR (2025) und 1.243.800 EUR (2026)
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 EUR (2025) und 0 EUR (2026)
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf -1.061.400 EUR (2025) und -1.066.400 EUR (2026).

b) Im Finanzhaushalt

- die Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln in dem Haushaltsjahr 2025 mit -931.800 EUR und -1.303.600 EUR im Haushaltsjahr 2026.

Der Haushaltsplanentwurf lag in der Zeit vom 28.08.2025 bis 08.09.2025 öffentlich aus. Einwohner und Abgabepflichtige hatten die Möglichkeit, Einwendungen bis zum 19.09.2025 zu erheben.

Herr Reinhardt Röthig betritt den Ratssaal um 18:35Uhr. Mit dem Vorsitzenden sind nun 15 Stadträte anwesend.

Der Vorsitzende zitiert aus der Pressemitteilung des deutschen Landkreistages zu der kommunalen Finanzprognose. Des Weiteren liest er aus der Zeitschrift „Kommunal Ausgabe 09/2025“ einige Abschnitte. Er erläutert ausführlich und detailreich Sparmaßnahmen, die umgesetzt werden sollen, beziehungsweise bereits umgesetzt wurden.

Außerdem räumt er ein, dass das Gesamtprojekt Rathaussanierung derzeit nicht realisierbar ist. Jedoch sind wichtige Investitionen vorgesehen, dazu zählen unter anderem:

- Anschaffung neuer PC's und Akustik Ratssaal
- Ersatzbeschaffung Telefonanlage
- Zuschuss Stadtumbau an WGH
- Ersatz Kochkessel Küche Am Sandberg
- Allgemeine Anschaffungen für den Brandschutz
- Anschaffungen für den Katastrophenschutz
- Schlussrate Aebi für den Bauhof
- Umbau Erdgeschoss Rathaus – Einwohnermeldeamt (keine Generalsanierung Rathaus)
- Neuanschaffung Außenspielgeräte Kita "H. Dietel"
- Sanierung Kita „Märchenkiste“
- Sanierung Gründach Pestalozzi - Oberschule
- Neuanschaffung Außenspielgeräte im Stadtgebiet
- Ersatzneubau Fw-Gerätehaus Silberstraße
- Sanierung Stadion
- Ballfangzaun Fußballplatz Silberstraße

- Grundhafter Ausbau Ziegelstraße
- Grundhafter Ausbau Florian-Geyer-Weg
- Grundhafter Ausbau ASR
- Sanierung Cainsdorfer Straße
- Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED

Stadtrat Rißmann bedankt sich für die sehr umfangreiche Ausführung. Er bezeichnet das Ganze mit den Worten: „Not trifft Elend“. Dass es um so einen hohen Fehlbetrag geht, ist ihm neu. Er erläutert, dass die Kreistagsfraktionen Ministerpräsident Michael Kretschmer Fragen stellen durften und Eine davon lautete: „wie steht es um den Bund“. MP Kretschmer antwortete, dass nirgendwo mehr Geld da sei.

Herr Rißmann erläutert ausführlich seine Sichtweise zur Thematik. Er betont, dass noch nie so spät ein Haushalt beschlossen wurde und fügt abschließend hinzu, dass der Haushalt beschlossen werden muss, da dies die Grundlage für alles ist.

Der Vorsitzende erklärt kurz, dass die Stadt Wilkau-Haßlau nicht die letzte ist, die den Haushalt noch nicht beschlossen hat.

Stadtrat Löscher erläutert, dass aus seiner Sicht kein Problem bei den Einnahmen der Stadt liegen, sondern das Problem viel mehr in den Ausgaben liegt. Er verweist auf die Seite 12 des Haushaltsplanentwurfes und bezieht sich auf die Personalkosten. Außerdem äußert er sein Unverständnis zum Thema Sanierung Stadion. Er möchte wissen wie hoch die Planungskosten für die Sanierung des Stadions und die Sanierung des Rathauses waren.

Der Vorsitzende antwortet, dass die Planung des Stadions bei 50T€ liegt. Die Planung des Rathauses hätte bei 350T€ gelegen, diese wird aber nicht weiterverfolgt.

Die Stadträte diskutieren ausführlich über die Notwendigkeit des Stadions und deren Planungs- und Sanierungskosten.

Der Vorsitzende verweist hier auf die gesonderte Sitzung, die am 30.09.2025 bezüglich des Stadions stattfinden wird.

Stadtrat Kallweit bedankt sich für die detaillierte Ausführung und ist der Meinung, dass es keinen Sinn macht, den Beschluss jetzt noch einmal zu verschieben.

Die Stadträte diskutieren ausgiebig zur Thematik.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Anmerkungen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025/2026 (Anlage). Die Haushaltssatzung ist gemäß § 76 Abs.2 SächsGemO der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

zu 14 Allgemeiner Spendeneingang bis 04.09.2025 BV/026/2025

Der Bürgermeister trägt die Spenden einzeln zum Beschluss vor und dankt den Spendern für ihre Unterstützung.

1. Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Annahme der Spenden gemäß Anlage 1 dieses Beschlusses.

Spendengeber/Anschrift	Sach-spende in EUR	Geld-spende in EUR	Einrichtung	Verwendungszweck	Abstimmungsergebnis		
					Ja	Nein	Enthaltung
Herr Mirko Seltmann Bas- tei-BM und Helfer Kirchberger Straße 84 08112 Wilkau - Haßlau		110,00		Spende Weihnachtsmarkt 2025	15		
Frau Anja Berthold Kirchber- ger Straße 32 08112 Wilkau - Haßlau		200,00		Spende für Kita "Tin- tenklecks"	15		
Feuerwehrförderverein 1878 e.V. Am Alten Güterbahnhof 1 08112 Wilkau - Haßlau	740,28			Sachspende für FFW Wilkau - Haßlau	15		
Feuerwehrförderverein 1878 e.V. Am Alten Güterbahnhof 1 08112 Wilkau - Haßlau	4.662,66			Sachspende für FFW Wilkau - Haßlau	15		

2. Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Spenden wie im Verwendungs-
zweck angegeben zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

zu 15 Anfragen der Stadträte

Stadtrat Rißmann bringt an, dass er von Bürgern angesprochen wurde bezüglich der Bauarbeiten zum Glasfaserausbau am Doktorberg. Es ist unzumutbar wie teilweise mit den Bürgern vor Ort umgegangen wird, es werden Baumaterialien liegen gelassen, ohne Absprache werden Zufahrten blockiert und die Bauweise lässt stark zu wünschen übrig. Wie soll damit künftig umgegangen werden?

Der Vorsitzende erklärt, dass es dazu heute ein Beratungsgespräch mit der eins energie gab und ausdrücklich vermittelt wurde, dass solche Zustände nicht mehr geduldet werden und sich künftig besser abgestimmt werden soll. Sollte widererwartend keine Verbesserung eintreten, wird es keine Verkehrsrechtlichen Anordnungen mehr geben und es kann nicht mehr gebaut werden.

Stadtrat Metzing ergänzt, dass auf der Lessingstraße einige Fußwege aufgerissen und nur zusammengeflickt wurden. Er bezweifelt, dass das dauerhaft halten wird.

Stadtrat Bauer merkt an, dass an einigen Stellen in der Stadt das Schnittgerinne so zugewachsen ist, dass es händisch gar nicht mehr möglich ist dies zu entfernen und dadurch die Straße beschädigt werden. An vielen Stellen würden auch die Gullideckel so dicht sein, dass diese ständig überlaufen. Er fragt an wie oft der Bauhof diese reinigt.

Herr Langhof antwortet, dass der Bauhof jedes Frühjahr und jeden Herbst die Tage-swassereinläufe reinigt.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

zu 16 Informationen des Bürgermeisters

-aktuelle Baumaßnahmen

Der Ausbau der Ziegelstraße verläuft planmäßig. Die Sanierung Cainsdorfer Straße beginnt voraussichtlich ab der 43.KW und der Weiterbau der Hauptstraße in Culitzsch erfolgt nach der Fertigstellung der Baustelle Culitzsch-Brücke der A72 voraussichtlich 2027.

-Baumaßnahme Sanierungsarbeiten KiTa Märchenkiste

Der jetzige Bauabschnitt liegt im Zeitplan, aber es ist durch die jetzige Bautätigkeit festgestellt worden, dass weitere Arbeiten notwendig sind und ca. 100T€ mehr erfordern.

-Radweg Wilkau-Haßlau – Kirchberg

Diesbezüglich haben Kirchberg und Wilkau-Haßlau Kontakt mit der neuen Sächsischen Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung Frau Kraushaar aufgenommen. Es wird angestrebt, ein Planfeststellungsverfahren zu verhindern. Sollte es dennoch zu einem kommen, so dauert dies zwischen 3-6Jahre.

-Zwickauer Kammgarn

Die Stadt und die Geschäftsführung stehen im regelmäßigen Austausch. Es soll gemeinsam eine Lösung zur Veräußerung des Geländes gefunden werden. Die Fabrik steht unter Denkmalschutz.

-Vollsperrungen

Silberstraße wird vom 07.10.-17.10.2025 vollgesperrt sein und Culitzsch unter der Autobahnbrücke vom 06.10.-18.10.2025.

Ann-Kathrin Wolf

Protokollführerin

f.d.R.d.A.

.....
Stefan Feustel
Bürgermeister

.....
René Löscher
Mitglied Stadtrat

.....
Toni Rißmann
Mitglied Stadtrat